

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Gebäude 796 950, Geleisanlage 11 300, Elevatoren 55 500, Betriebsmittel 4500, elektr. Einrichtung 15 700, Lastenaufzüge 20 700, Säcke 2000, Kontoreinricht. 1700, Kaut. 700, Lombard-Kto 95 425, Debit. 46 858, vorausbez. Versch. 3091, Wechsel 901, Kassa 4143. — Passiva: A.-K. 600 000, Speichieranleihe I 180 000, do. II 190 000, Verläge 2179, Kredit. 76 059, R.-F. 8000, Gewinn 3231. Sa. M. 1 059 469.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Löhne u. Gehälter 64 507, Gebäudeunterhalt. 988, Geschäfts-Unk. 11 314, Betriebs-Unk. 3227, Mieten 10 890, Steuern u. Abgaben 3637, Zs. 20 215, Gewinn 3231 (davon R.-F. 950, Tant. 2000, Vortrag 281). — Kredit: Vortrag 253, Bruttogewinn 165 821. Sa. M. 166 075.

Dividenden 1906—1911: 6, 2, 3 $\frac{1}{2}$, 6, 0, 0%. **Direktion:** Paul Rich. Bürger, Wilh. E. Gaerd. **Aufsichtsrat:** Vors. Rentner Osk. Schmitz, Blasewitz; Stellv. Dir. Franz Erekens, Dir. Siegfried Grünwald, Kaufm. Wilh. Niemann, Dresden; Kaufm. Karl Mahrun, Klotzsche. **Zahlstellen:** Dresden: Ges.-Kasse, Deutsche Bank.

Düsseldorfer Automobil-Betriebs-Akt.-Ges. in Düsseldorf,

Am Wehrhahn 78/80.

Gegründet: Am 5./11. 1907 mit Wirkung ab 1./10. 1907; eingetr. 18./1. 1908. Gründer siehe Jahrg. 1909/10. Firma bis 2./9. 1910: Düsseldorfer Elektromobil-Betriebs-Akt.-Ges.

Zweck: Betrieb und Vertrieb von Motorfahrzeugen jeglicher Art, Errichtung sowie Betrieb von Verkehrsunternehmungen jeder Art zur Beförderung von Personen und Gütern und alle nach dem Ermessen des A.-R. mit obigem in Verbindung stehende Geschäfte. Die Gründung erfolgte auf Anregung der Norddeutschen Automobil- und Motoren-Akt.-Ges. in Bremen. Die Ges. will in Düsseldorf dem elektrisch betriebenen Automobil Eingang im grossen verschaffen u. zwar sowohl als Privatfuhrwerk, wie als öffentliche Taxameterdroschke. Die Ges. betreibt auch das Garagegeschäft u. vertritt die Bremer Fabrik sowie andere Automobilfabrik. in Düsseldorf. 1910 Ankauf des Grundstückes Am Wehrhahn 78/80.

Kapital: Urspr. M. 175 000 in 175 Aktien à M. 1000, begeben zu 102%. Die G.-V. v. 9./5. 1912 beschloss die Herabsetz. des A.-K. durch Zus.legung der Aktien im Verhältnis von 3:2 u. Vernichtung 1 Aktie auf M. 116 000 u. Wiedererhöhung des A.-K. von bis zu M. 59 000 durch Ausgabe von Vorz.-Aktien à M. 1000 mit 8% Vorz.-Div., doppeltem Stimmrecht u. vorzugsweiser Befriedigung aus dem Liquidationserlös; Umwandlung der St.-Aktien, auf welche Vorz.-Aktien bezogen werden, in Vorz.-Aktien.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Grundstück 234 235, Gebäude 76 095, Masch. u. Geräte 8150, Werkzeug 800, Mobil. 3465, elektr. Anlage 34 485, Dampfheizungsanlage 6016, Akkumulatoren 28 000, Kassa 1698, Debit. 76 328, Versch. 2668, Verkaufswagen 27 785, Automobilmaterial 20 203, Avale 5000, Bestände 668, Verlust 14 217. — Passiva: A.-K. 175 000, Avale 5000, Bank-Kto 5902, Hypoth. 225 000, Akzepte 14 670, Kredit. 114 053. Chausseurkaut. 190. Sa. M. 539 816.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 3590, Dubiose 3332, Versch. 3511, Abschreib. 4760, Gen.-Unk. 57 681. — Kredit: Betriebsgewinn 58 658, Verlust 14 217. Sa. M. 72 875.

Dividenden 1908—1911: 0, 0, 0, 0%.

Direktion: Oskar Schönwasser.

Aufsichtsrat: Vors. Carl Manntz, Stellv. Rentner Caspar Hilger, Düsseldorf; Dir. Hans Sigismund Meyer, Bremen.

Allgemeine Speditionsgesellschaft Akt.-Ges. zu Duisburg.

Gegründet: 15./4. 1910; eingetr. 15./6. 1910. Gründer: Aug. Heuser G. m. b. H., Duisburg; Société Belge de Navigation Fluviale Société Anonyme, Antwerpen; D. Lehmann, Heinrich Straeter, Amberg & Klestadt, L. Kaufmann & Co., Duisburg. Die sich auf M. 100 000 belaufende Einlage der Firma Aug. Heuser G. m. b. H. zu Duisburg erfolgte nicht in bar, vielmehr bildeten diese M. 100 000 den Teilkaufris für die an die Allgem. Speditionsges. Akt.-Ges. verkauften Grundstücke nebst Gebäulichkeiten u. Inventar lt. notariell. Verträge.

Zweck: Ankauf und Verkauf, pachtweise Übernahme und Erbauung von Lagerhäusern, Lade- u. Löschmaschinen für Güter jeder Art sowie von zugehörigen Grundstücken und Baulichkeiten; Vermietung solcher Lager Räume u. Vorrichtungen, Beförderung von Gütern, Ankauf, Bau, Verkauf, pachtweise Übernahme u. Vermietung von Binnenfahrzeugen jeder Art, die Übernahme der mit der Einlagerung, Aufbewahrung u. Beförderung von Waren verbundenen Verrichtungen, Expeditionen aller Art sowie die Ausgabe von belehnbaren u. verwertbaren Lagerscheinen (Warrants); Beleihung von Waren. Die Ges. hat im Ruhrorter Hafenkanal eine neue Anlage geschaffen, die zum Umschlag von Massengütern, Getreide, Kohlen, Erz, Eisen etc. bestimmt ist. Zwei elektr. Vollportal-Kranen sind bereits in Betrieb genommen. Der gleichzeitig erbaute Lagerschuppen dient zur Lagerung von Getreide u. Stückgütern. Eine weitere Vergrösser. erfolgt in allernächster Zeit. Die Firma errichtet im Duisburger Hafen neben ihren Getreidespeichern eine moderne Silo-Speichieranlage für 125 000 Sack loses Getreide.